

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

- Bauer & Raspe in Nürnberg.
3566. † **Martini u. Chemnitz**, systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. v. H. C. Küster, 203. Lfg. gr. 4. * 2 #
3567. † — — grosses Conchylienwerk. Neue Ausg. Hrsg. v. H. C. Küster. Section 62. gr. 4. Cart. * 6 #
3568. † **Siebmachers, J.**, grosses u. allgemeines Wappenbuch, in e. neuen vollständ. geordn. u. reich verm. Aufl. 86. Lfg. Der Adel d. Grossherzogth. Luxemburg bearb. v. M. Gritzner, illustr. v. A. M. Hildebrandt. gr. 4. * 1 # 18 N#
- Korwenstein in Berlin.
3569. † **Zeitung**, illustrierte, f. Buchbinderei u. Cartonagenfabrikation. 4. Jahrg. 1871. Nr. 1. gr. 4. pro cylt. * 1 #
- Wan'sche Buchb. Sort.-Cto. in Wien.
3570. **Roth's Coursbuch**. Wiener Verkehrsanzeiger. 11. Jahrg. 1871. April-Mai. gr. 16. 8 N#

Wiener in Hannover.

3571. **Flügge, G. F.**, Lesetafeln zu der Bibel. gr. Fol. * 1/2 #
3572. **Lieder**, alte u. neue deutsche. 9. Aufl. 16. 1 1/2 N#

Oppenheim in Berlin.

3573. † **Mittheilungen**, photographische. Zeitschrift d. Vereins zur Förderung der Photographie. 8. Jahrg. (12 Nrn.) Nr. 85. gr. 8. Halbjährlich * 1 1/3 #

Payne in Leipzig.

3574. † **Krieg**, der heilige, 1870. 13. Hft. gr. 4. * 1/6 #

Rubenow in Berlin.

3575. † **Gesundheitspflege**, die, d. Volkes. Hrsg. v. J. Abu. 2. Jahrg. 1871. Nr. 7. Vierteljährlich * 1/3 #

Schneider's Verlag in Mannheim.

3576. **Schneider, Ph.**, Deutschlands Grenzen. gr. 8. In Comm. * 1/6 #

Zeh's Buchb. in Dresden.

3577. **Androclaud**. Eine Zeitschrift hrsg. v. dem in Dresden bestehenden Vereine zum Schutze der Thiere. 29. Jahrg. (12 Nrn.) Nr. 1. 4. pro cylt. * 2/3 #

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.[11559.] Judenburg (Steiermark), den
15. April 1871.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am hiesigen Platze eine

Buch- und Kunsthandlung

unter der Firma

Franz Puchleitner

gegründet habe, nachdem mir von der hohen k. k. Statthalterei zu Graz unterm 1. Februar d. J., Z. 1029, die Concession zur Errichtung derselben verliehen wurde.

Eine 14jährige Thätigkeit im Buchhandel und die während dieser Zeit erworbenen Kenntnisse, hinlängliche Geldmittel, sowie genaues Vertrautsein mit den hiesigen Platzverhältnissen, lassen mich ein günstiges Gedeihen meines neuen Unternehmens erhoffen.

Indem ich Sie bitte, mir *gütigst ein Conto eröffnen zu wollen*, bemerke ich zugleich, dass ich Neuigkeiten *vorläufig selbst wählen werde*, stelle aber das höfliche Ersuchen, mir stets Ihre *Circulars, Kataloge, Probenummern, Prospective* und *Wahlzettel* schleunigst (*wichtigere direct* unter Kreuzband) zukommen zu lassen, und können Sie sich im voraus meiner *thätigsten Verwendung* versichert halten.

Herr Karl Czermak in Wien und

Herr Ernst Keil in Leipzig

hatten die Güte, meine Commissionen zu übernehmen, und werden dieselben stets mit Cassa versehen sein, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mich und mein junges Geschäft Ihrem geneigten Wohlwollen und die nachstehenden Zeilen des Herrn Czermak Ihrer gefälligen Beachtung bestens empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Franz Puchleitner.

Eine *mehrfährige* Geschäfts-Verbindung mit Herrn Franz Puchleitner (früher in Knittelfeld), welcher bisher seinen Bedarf meist aus zweiter Hand bezog, hat mich zu der Ueberzeugung gebracht, dass ich es stets mit einem durchaus intelligenten, thätigen und soliden Geschäftsmanne zu thun gehabt habe.

Mit Vergnügen füge ich Herrn Puchleitner's Circular einige Worte der Empfehlung bei, und bitte die verehrlichen Herren Collegen, ihm bei seinem Eintritte in unseren Kreis ein freundliches Entgegenkommen nicht versagen zu wollen.

Zu weiteren Auskünften findet man mich gern bereit.

Wien, den 15. April 1871.

Karl Czermak.

Den über Berlin verkehrenden Handlungen

[11560.] zur Nachricht, daß von heute an der Verlag der G. G. Lüderik'schen Verlagsbuchhandlung, A. Charisius, auch wieder in Berlin ausgeliefert wird. Fest- und Baar-Bestellungen werden nach wie vor auch in Leipzig ausgeliefert.

Berlin, den 15. April 1871.

G. G. Lüderik'sche Verlagsbuchhdlg.

A. Charisius.

Vorläufige Anzeige.

[11561.]

Hiermit mache die ergebenste Anzeige, daß ich in hiesiger Stadt eine deutsche Buch- und Kunsthandlung nach Art meines Geschäftes in Paris eröffnet habe und bitte um Ihr freundliches Entgegenkommen bei diesem mühsamen Unternehmen. — Ich behalte mir vor, Ihnen in Kürze ausführlichere Mittheilungen zu machen.

Reg., den 15. April 1871.

G. Scriba.

Provisorische Wohnung: Rue de Ladoucette.

Verkaufsanträge.

[11562.] Eine Verlags-Buchhandlung mittleren Umfangs mit reichem Ertrage und nach allen Seiten hin auf das günstigste situiert, ist zu

verkaufen. Der Besitzer, welcher sich von den Geschäften zurückziehen beabsichtigt, sieht Offerten unter der Chiffre A. D. 3. durch Herrn P. Fernau in Leipzig entgegen und wird diejenigen gern berücksichtigen, welche eine größere Anzahlung und Sicherung des Kaufgeldrestes in Aussicht stellen.

[11563.] Ein älteres Verlagsgeschäft in Norddeutschland soll Sterbefalls halber preiswürdig verkauft werden. Es befinden sich in dem Verlage u. a. verschiedene Schulbücher, die im ganzen Deutschen Reich verbreitet sind und fast jährlich in neuen Auflagen gedruckt werden. Das Geschäft bietet einem Anfänger eine gute, solide Basis, sowie einem bereits bestehenden Geschäft eine werthvolle Vergrößerung desselben. Nur ernstlich Reflectirende, die über etwas Capital verfügen können, wollen ihre Adressen unter A. # 45. in der Exped. d. Bl. einreichen.

[11564.] Eine gute Leihbibliothek von ca. 13000 Bänden in einer der größten norddeutschen Städte, welche in den letzten Jahren wenig schwunghaft betrieben, aber großer Ausdehnung fähig ist, ist unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter H. M. an die Exped. d. Bl.

[11565.] Eine alte und wohlrenommirte Sortiments-Buchhandlung in einer großen Seestadt Norddeutschlands ist mit dem vortreflichen festen Lager und der neuen Einrichtung unter den vortheilhaftesten Bedingungen käuflich zu überlassen. Der Besitzer beabsichtigt, sich aus Gesundheitsrücksichten lediglich seinem schon bestehenden Musikalien-Geschäft und Verlag zu widmen, und ist bereit, einem außer durch seine ausgebreiteten localen Connerionen thätig zur Seite zu stehen. Reflectenten belieben sich zu wenden sub Chiffre H. M. 680. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg.

Kaufgesuche.

[11566.] Eine Buchhandlung grösseren Umfangs, womöglich in Norddeutschland, wird zu kaufen gesucht. Dem Käufer stehen ausreichende Mittel und beste Referenzen zur